
Subject: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 15:46:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

was können es für Gründe haben, wenn die männlichen Hormone leicht erhöht sind?
Außer PCO noch was?

Kann man PCO auch unter Pilleneinnahme ausschließen?

Vielen Dank

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [derPunkt](#) on Sun, 24 Jun 2007 16:36:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pco sind nur die polyzystischen ovarien... das was du meinst, ist das pco-syndrom (pco ist dann ein teil davon) und das kann man unter der pille nicht ausschließen.

ursachen:

pco-s (inkl. insulinresistenz)
überproduktion der nebennieren
schilddrüsenfehlfunktionen, v.a. unterfunktion
hyperprolaktinämie
übergewicht
tumore (sehr selten)

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 16:48:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wenn man die Pille nicht nimmt, dann kann man es im Blut sehen ob man PCO-Syndrom hat oder nicht?

Als damals die erhöhten männlichen Hormone festgestellt wurden, wurde ja Blut abgehommen, dann hätte die ja auch das PCO-Syndrom festgestellt, oder? Also kann ich ausschließen das ich das habe, oder??

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [derPunkt](#) on Sun, 24 Jun 2007 16:59:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du hättest das mal alles in einen beitrage packen sollen

ärzte tendieren recht schnell dazu bei erhöhten androgenen einfach die pille zu verschreiben ohne sich um die konkreten auslöser gedanken zu machen. bei dir ist das ja leider genauso passiert.

wurdest du damals auf insulinresistenz untersucht?
warst/ bist du übergewichtig?
weißt du, ob du damals eisprünge hattest?
konnte man im ultraschall PCO feststellen?

ich weiß nicht, wie das vor 8 jahren war. mittlerweile wird PCO-S sehr schnell diagnostiziert, obwohl eine 100% abklärung fehlt.

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 17:21:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ultraschall?

Also kann man per Ultraschal PCO-Syndrom feststellen?

Ich weiß nicht was damals alles gemacht wurde. Mir wurde Blut abgenommen und dann wurde mir gesagt, daß die männlichen Hormone erhöht sind.

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [derPunkt](#) on Sun, 24 Jun 2007 17:38:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

im ultraschall kannst du das PCO sehen und das kann dann ein hinweis auf das PCO-syndrom sein

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 17:45:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und was sieht man dann im ultraschall? Eine Zyste?

Und was hat man bei einer Insulinresistenz für körperliche Symptome?

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone

Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 17:51:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommen die erhöhten männlichen Hormone durch das PCO-Syndrom oder kommt das PCO-Syndrom durch die erhöhten männlichen Hormone?

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone

Posted by [Maike12345](#) on Sun, 24 Jun 2007 18:01:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe noch ne Frage, weiß nicht ob du damit was anfangen kannst, könnte ja sein.

War vor 2 Jahren bei einem Endokrinologen, aber wegen der Schilddrüse, weil die immer kleiner wird.

In dem Bericht steht:

Labor:

FSH 3,2 mE/ml

LH 3,1 mE/ml

Ostradiol < 20 pg/ml

Prolaktin 11,6 ng/ml

Testosteron 13 ng/dl

DHEAS 99 ug/dl

Androstendion 0,9 ng/ml

ACTH 12,5 pg/ml

TSH 0,51 uE/ml

T3 1,25 ng/ml

fT4 1,0 ng/dl

TPO-AK < 10 U/l

TRAK < 0,1 U/l

Cortisol um 8 Uhr nach Durchführung eines Dexamethason-Tests mit 2 mg Dexamethason:

2,27 ug/dl

Beurteilung:

Unter der derzeitigen Thyroxinsubstitution besteht bei sonographisch kleiner Schilddrüse eine Euthyreose. L-Thyroxin kann daher wie bisher weiter eingenommen werden. Die gonadotrope Achse ist uner Kontrazeptiva-Einnahme nicht sicher beurteilbar, ein Hyperandrogenismus besteht nicht. Auch Störungen der corticotropen Achse bestehen nicht.

Was bedeutet das alles? Sagt das irgendwas über Haare oder männliche Hormone aus?

Danke

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Lula74](#) on Mon, 25 Jun 2007 10:05:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ein Hyperandrogenismus besteht nicht....

D.h. damals konnte der Endo anhand der Laborwerte keine vermehrten männl. Hormone im Blut erkennen. Außer PCO kann auch AGS (Androgenitales Syndrom) Ursache erhöhter männl. Hormone sein. Nimmst Du die Pille noch? Hormonspiegel unter Einfluß von Babypille sind nicht aussagekräftig:(. Hast Du dich schon auf PCOs untersuchen lassen? Ultraschall?

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [derPunkt](#) on Mon, 25 Jun 2007 17:59:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hast du dazu auch die referenzbereiche?

nochmal zum absetzen der pille:

eine möglichkeit wäre es mit natürlicher östrogen- und progesterongabe (nur 2. zyklushälfte) das ganze abzufangen. allerdings würde das voraussetzen, dass deine eierstöcke nach dem absetzen erst einmal nicht in gang kommen und sich dadurch weiterhin, wie schon unter der pille, niedrige östrogen- und progesteronspiegel ergeben.

das bedeutet dann aber auch, dass du weiterhin in den regelkreis der eierstöcke eingreifst. allerdings nicht mehr mit künstlichen pillenhormonen, sondern mit den körpereigenen (würde ich immer befürworten). und das geht eben nur, wenn wirklich etwas fehlt, überdosierungen sind nicht sinn der sache. und östrogengabe ist auch immer ein bißchen schwierig, denn östrogen und progesteron sollten im körper in einem bestimmten verhältnis vorliegen, sonst hat man eine relative östrogendominanz, die nicht gewünscht ist.

den ansatz kann man übrigens auch bei PCO-S versuchen.

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone
Posted by [Maike12345](#) on Mon, 25 Jun 2007 18:08:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Referenzbereiche habe ich leider nicht.

Ich war vor einigen Monaten 3 Wochen in der Hautklinik wegen Nesselsucht. Da wurde auch Ultraschall vom Frauenarzt gemacht, dann hätten die da doch PCO-S erkennen müssen, wenn ich es hätte, oder?

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone

Posted by [lara](#) on Mon, 25 Jun 2007 18:32:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du keine Pille nimmst, dann schon.
Wenn doch, dann wohl eher nicht.

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone

Posted by [Maike12345](#) on Mon, 25 Jun 2007 18:44:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber ist es im Ultraschall denn auch ein Unterschied, ob man Pille nimmt oder nicht?

Wenn jemand das PCO-S.hat, was ist denn dann im Ultraschall zu sehen?

Subject: Re: erhöhte männliche Hormone

Posted by [derPunkt](#) on Mon, 25 Jun 2007 18:55:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.wunschkind.net/theorie/ursachen-der-unfruchtbarkeit/hormonelle-ursachen/pco-syndrom/>

da ist PCO ganz oben erklärt...
